

Zustandsuntersuchung und Ertüchtigung von Holzbauwerken



Seminar 274231 18.01.2027 Wildegg / online

Zielgruppe:
Ingenieure, Planer, institutionelle und öffentliche Bauherren, Unternehmer

Zustandsuntersuchung und Ertüchtigung von Holzbauwerken

Das Bauen mit Holz hat eine lange Tradition. Ein großer Teil der heutigen Bauaufgaben wird im Bestand durchgeführt. Die vorgängige Erfassung des Ist-Zustandes ist eine wichtige Grundlage für Erhalt und Nutzung aber auch Umnutzung von Bauwerken.

Eine Zustandsanalyse erfasst die konstruktiven Zusammenhänge des Gebäudes, beurteilt die Tragfähigkeit sowie die Gebrauchstauglichkeit und deckt Schäden an den Konstruktionsteilen auf.

Holzkonstruktionen haben den Vorteil, dass Problemfelder relativ einfach durch Verfärbungen oder Rissbilder visuell erkennbar sind. In Kombination mit der Holzfeuchtemessung kann so bereits eine gute Eingrenzung der Problemfelder erfolgen. Für eine vertiefende Analyse und detaillierte Messergebnisse stehen weiterführende Methoden zur Zustandserfassung zur Verfügung.

Für den Erhalt, die Weiter- bzw. oft auch Umnutzung von Gebäuden müssen teilweise auf Grundlage der Zustandserfassung Bauteile instandgesetzt oder ertüchtigt werden. Dies trifft insbesondere auf die Geschossdecken zu, die vielfach die heutigen Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit und den Brand- und Schallschutz nicht vollumfänglich erfüllen.

Das in diesem Fachseminar vermittelte materialspezifische Knowhow ist notwendig, um den Erhalt der Holzbauwerke in der geforderten hohen Qualität sicherstellen zu können.

Inhalt

Im Fachseminar werden Ihnen grundlegende Kompetenzen in der Zustandserfassung und Überprüfung von bestehenden Holzbauwerken vermittelt.

Sie erwerben sich Kenntnis über die materialspezifischen Eigenschaften von Holz als wichtige Voraussetzung für eine qualifizierte Beurteilung.

Sie lernen zerstörungsfreie Untersuchungsmethoden für Holzbauwerke kennen und sind in der Lage diese zielgerichtet in der Praxis einzusetzen.

Die gängigsten Instandsetzungs- und Ertüchtigungsmethoden bilden den Abschluss dieser Weiterbildung.

Referierende / Autoren

Prof. Andreas Müller

HOLZBAUEXPERTEN GmbH | Kolb Kolb Müller | Kesswil und Biel

Prof. Hanspeter Kolb

HOLZBAUEXPERTEN GmbH | Kolb Kolb Müller | Kesswil und Biel

Seminar 274231

18.01.2027

Programm

09.00 Einführung Holzbau gestern & heute

- 09.30 Materialspezifische Eigenschaften von Holz**
- Anisotropie, Formänderung, Eigenspannungen
 - Schadens- und Versagensmechanismen

10.30 Pause

10.50 Zustandserfassung von Holzbauteilen

- Hotspots / Vorgehen + Methodik
- Visuelle, handnahe Überprüfung / Feuchtemessung
- Zerstörungsfreie und zerstörungsarme Methoden
- Bohrwiderstandsmessungen
- Ultraschall (Silvatest)

12.00 Mittagessen

13.15 Ertüchtigung von Geschossdecken

- Brandschutz, Schallschutz

14.30 Energetische Ertüchtigung der Gebäudehülle

- Aussenwände (Innen- oder Aussendämmung)
- Geneigte Dächer, Flachdächer
- Dachböden, Kellerdecken

15.30 Pause

15.50 Statisch-konstruktive Ertüchtigung von Bauteilen

- Geschossdecken
- Dachbauteile
- Verstärkungen von Bauteilen, Risseverpressung
- Quersicherungen

16.50 Fragen / Diskussion (bis 17 Uhr)

Veranstaltungsleitung

Dr. Veronika Klemm, Dipl. Geologin,
Leiterin Weiterbildung, TFB AG, Wildegg

Veranstaltungsort

Bau und Wissen, TFB AG
Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg
Telefon 062 887 72 71

Organisation

Teilnahmegebühr

CHF 595.00 inkl. MWST.

Frühbucher bis 30 Tage vor Kursdatum erhalten **5% Reduktion**.

Studierende (unter Vorweisung der Legi) zahlen **CHF 150.00** inkl. MWST pro Kurstag

Digitale Kursunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen sind im Preis enthalten.

Die Teilnahmegebühr ist im Voraus zu entrichten.

Anmeldung

Bitte unter www.bauundwissen.ch oder per Mail an sekretariat@bauundwissen.ch

(Name, Vorname, E-Mail, Teilnehmer- und Rechnungsadresse)

Abmeldung

Das Abmelden hat schriftlich zu erfolgen

(sekretariat@bauundwissen.ch) und ist bis 15 Tage vor Kursbeginn kostenlos. Ab 14. bis 2. Tag vor Beginn sind 55% der Teilnahmegebühr geschuldet, bei weniger als 2 Tagen sind es 100%.

Anreise / Parkplätze / Bahnhof SBB

Parkplätze sind beim Weiterbildungszentrum vorhanden. Ab Bahnhof Wildegg erreichen Sie uns zu Fuss in ca. fünf Minuten.

